

Pressepiegel vom 11./12. Mai 1948

Wiener Zeitung, 11. Mai:

| | |
|--|---|
| Schulschluß am 3. Juli. | 1 |
| Großreinemachen am Schottenring. (Gebäude am Schottenring) | 2 |
| Bodenbenutzungserhebung 1948. Zur RK. | 2 |
| Architekt M.le Corbusier beim Bürgermeister. RK. | 4 |
| Das E-Werk eröffnet seine Ausstellungsräume. RK. | 4 |
| Neue Bänke für die Wiener Parkanlagen. RK. | 4 |
| Amerikanische Hilfe für befürsorgte Alte auch noch im Mai. RK. | 4 |

Wiener Kurier, 11. Mai:

| | |
|--|---|
| Offene Worte zu aktuellen Fragen: Warum geben Apotheken gleiche Medikamente zu verschiedenen Preisen ab? Die Ursache muß in sprunghaften Preissteigerungen und im Fehlen einer österreichischen Arzneitaxe gesucht werden. Von Magister Heinrich Bartl, Vorsitzender der Österreichischen Apothekerkammer. | 2 |
| Immunität Ing. Dworschaks soll aufgehoben werden. Verfehlungen des Landtagsabgeordneten und Leiters des Getreidewirtschaftsverbandes werden untersucht. | 3 |
| Angeklagter Häuserverwalter Klos erklärte gestern: "Nicht nur Tomek erhielt im Wohnungsamt Geld". Ein Jahr schweren Kerkers für zwei Wohnungsschieber. | 3 |
| Jüdische DP finden einen neuen Weg ins Leben. Die ORT zeigt Ausstellung von Schülerarbeiten in der Börse. | 3 |
| Architekt Le Corbusier vom Bürgermeister empfangen. RK. | 3 |

Weltpresse, 11. Mai: P i e g e l vom 11./12. Mai 1948

| | |
|---|---|
| Streikfieber in Westdeutschland. Gegen ungleiche Rationsverteilung. | 1 |
| Tagesproduktion 20.000 Block Kunststeis. Jubiläumsfeier in frostiger Umgebung. | 2 |
| Akademikerchor Prof. Großmann nach England. | 4 |
| Am Freitag beginnt die Badesaison. Erhöhung der Eintrittspreise. Auch "Hohe Warte" wieder in Betrieb. Zur RK. | 6 |
| Ein Aufruf der Wiener Secession. Ausstellungsräume. RK. | 6 |
| "Französische Architektur und Städtebau". | 6 |
| Landarbeitergesetz bestimmt 54-Stunden-Woche. Für Gutsbetriebe aber 48-Stunden-Norm. Wer fällt unter das Gesetz? | 6 |
| Schuldinerin wegen Quälerei vor dem Volksgericht. Die Peinigungen von Kriegsgefangenen in der Lorenz-Mandl-Schule. | 6 |
| Die Urteile im Wohnungsschieberprozeß. | 6 |
| Neue Bänke für Wiens Parkanlagen. RK. | 6 |
| <u>Welt am Abend, 11. Mai:</u> | |
| Bürgermeister Körner beim Besuch der Automobilausstellung im Rotundengelände. (Bild) soll aufgehoben werden. | 1 |
| Macht endlich Schluß mit dem Salatskandal! Die Preise sind für die breiten Massen untragbar. Der "freie" Markt eine Gefahr. | 2 |
| Demokratie - die Brücke von Volk zu Volk. Vizekanzler Dr. Schärf in Schweden. Festliche Tage in Stockholm. | 2 |
| Die halbe Menschheit "normal unterernährt". Die ORT zeigt Ausstellung von Schülerarbeiten in der Börse. | 2 |
| Architekt Le Corbusier vom Bürgermeister empfangen. RK. | 3 |

Weltkurier, 11. Mai: P i e g e l vom 11./12. Mai 1948

Zu viele Schleichhändler - zu wenig Käufer. Konkurrenzkampf um die "Arbeitsplätze". Das Schicksal der Invaliden. 3
Bausteine des zwanzigsten Jahrhunderts. Die Ausstellung "Architektur und Städtebau" im Kunstgewerbemuseum von General Bôthouart eröffnet. 3
Der Mann, der Wiens Modistinnen betrog. 42.000 S für bedruckte Hutsäcke, die nie geliefert wurden. 3

Der Abend, 11. Mai:

Die "Erkrankungen" im Landesgericht. Warum wurde der Chef- arzt des Inquisitenspitals suspendiert? 1
Was hindert Penicillinerzeugung in Österreich? 2
"Fest der Jugend". Ein farbiger russischer Sportfilm. Wir sind jung und das ist schön. Ohne Schundfilm und Jugendverbot. Jeden zehnten Film für die Jugend. Otto Horn. 4
Le Corbusier in Wien. Der bekannte Architekt war bei Eröffnung der französischen Architektur-Ausstellung anwesend.-ik. 4

Neues Österreich, 12. Mai:

Die neuen Bezüge der Grazer Spitalsärzte. 2
50% des Frischfleisches eingetroffen. 2
Freitag: Sechs weitere Sommerbäder. RK. 2
Wieder einmal: Deckeneinsturz. 2., Vereinsgasse 7
Pfuscher gefährden unseren Kunstbesitz. Ein neuer Titel soll beschädigte Gemälde vor unbefugten Restauratoren schützen. 3
Im Mai: 80.000 Tonnen Vorratskohle für Haushalte. Die Gaswerke für zwei, die Elektrizitätswerke für drei Monate versorgt. Neue Verhandlungen mit Polen und der Tschechoslowakei. 3
Umtauschaktion Zucker gegen Marmelade läuft an. Das Verhältnis beträgt 1:2. 500.000 Kilogramm Marmelade werden erzeugt. 3
Schulschluß auch an den Mittelschulen am 3. Juli. 3
Ein "Filmstudio des Volkstheaters" gegründet. 3
Salat endlich billiger geworden. 3
Wieder Bananen. 3
Prozeß um den "Prozeß". Ehrenbeleidigungsklage gegen Emmerich Roboz und Gisi Gruber. Stadtrat Matejka wird als Zeuge einvernommen. 3

Arbeiter Zeitung, 12. Mai:

Heraus mit der Lex Starhemberg! 2
Bessere Kohlenlage. 2
Weder Volksdemokratie noch Volkspartei. Innenminister Helmer über die Politik der Sozialistischen Partei. 2
Der älteste Mariahilfer Sozialist. (Adolf Gehrke) 3
Wieder eine Schule instand gesetzt. (Erlachgasse 91) RK. 3
Holländische Städtebauer in Wien. RK. 3
Drei Tage weniger Wasser. RK. 3
Die Sommerbäder eröffnen. RK. 3
Gemüsepflanzen für Erentelnd. RK. 3
Wir rufen die Mütter. (Gemeinderätin Rudolfine Muhr in Radio Wien.) 3
Das Polizeikommissariat Innere Stadt übersiedelt. 3
Tagung für Kindergartenwesen. 3

Wiener Tageszeitung, 12. Mai:

Was wollen die Sozialisten? Von Generalsekretär Dr. Fritz Bock. 1
Richard Smekal - 60 Jahre. RK. 3
Personalabbau in Tirol. (Tiroler Landtag) 3
Schöpferisches Malerhandwerk. Die Leistung entscheidet. 4
Neue Ideen der Wohnraumbemalung. 4

Das Kleine Volksblatt, 12. Mai:

Univ. Prof. Dr. August M. Knoll: Die soziale Aufgabe der Kirche. 3
Die Leistungen der weiblichen Orden. 5
Steuererleichterungen für bestimmte Arbeitergruppen. 5
Das Malerhandwerk stellt aus. 5
Kardinal-Piffl-Saal eröffnet. 5
50% des Frischfleisches eingetroffen. 5
Ausgabe von Lebertran. (Kostenlos in den Bezirksgesundheitsämtern) 6

Österreichische Volksstimme, 12. Mai:

Ausgerechnet Bananen! 3
Ehrenbeleidigungsprozeß wegen des Films "Der Prozeß". 3
Die Staatsbürgerschaft der Kriegsgefangenen. 3
Von der Autoausstellung im Messegelände. 3

Österreichische Zeitung, 12. Mai:

Weitere Zunahme der Arbeitslosigkeit zu erwarten. 2
Sonderbare Verdrehungen. (Lebenshaltungskosten in Bulgarien) 2
Zeitungsstände als Streitobjekte. 3
Wiedereröffnung einer Schule in Favoriten. RK. 3
Kostenlose Lebertranausgabe an Bedürftige. 3
Gemüseplänzchen für Ernteländler. RK. 3
Sodawasser mit Beigeschmack. 3
Mietzinserhöhungen - im Interesse der Hausherren. M.H., Wien, VII. 7